

# TERMINE 2025

Dienstag und Mittwoch

14. / 15. Januar

18. / 19. Februar

18. / 19. März

15. / 16. April

20. / 21. Mai

24. / 25. Juni

22. / 23. Juli

19. / 20. August

16. / 17. September

21. / 22. Oktober

18. / 19. November

16. / 17. Dezember

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die therapeutischen Mitarbeiter\*innen.

Nähere Information bzgl. Übernachtungsmöglichkeiten, Kostenerstattung und Ankunft erhalten Sie in unserem Aufnahme sekretariat bei Frau Brüllenkamp und Herrn Sarkin, Telefon-Nr. 02233 8081-827.



# SO ERREICHEN SIE UNS

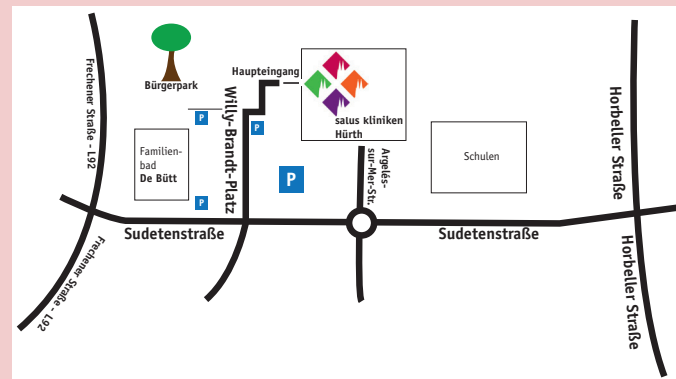
## MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN:

### Von Köln Hauptbahnhof

Fahren Sie mit der Buslinie 978 bis zur Haltestelle Hürth Stotzheimer Straße. Von dort aus erreichen Sie die Klinik bequem zu Fuß (ca. 500 m Fußweg).

### Von Köln / Bonn

KVB-Strassenbahnlinie 18 bis Haltestelle Hürth-Hermülheim. Dort weiter mit der Buslinie 714 bis zur Haltestelle Rathaus. Steigen Sie um in die Buslinie 711 in Richtung „Berrenrath / Eifelstraße“ und fahren Sie bis zur Haltestelle „De Bütt“.

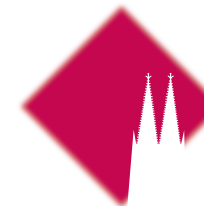


## PARTNER- UND ANGEHÖRIGEN-SEMINARE 2025



**salus klinik** Hürth  
Willy-Brandt-Platz 1  
50354 Hürth

Tel. 02233 / 8081-0  
Fax 02233 / 8081- 888  
mail@salus-huerth.de  
[www.salus-huerth.de](http://www.salus-huerth.de)  
facebook: Salus klinik Hürth  
Instagram: salusklinikhuerth  
04-G-ÖM-0013 20240730



**salus klinik**  
Hürth

Fachklinik für Sucht

# Wirklich gute Freunde sind Menschen, die uns ganz genau kennen, und trotzdem zu uns halten.

Marie von Ebner-Eschenbach

Abhängigkeit ist eine komplexe, somatische, psychische und soziale Erkrankung, die die Persönlichkeit des Abhängigen und sein soziales Netzwerk betrifft, beschädigt und – wenn sie lange genug wirkt – zerstört“

(Prof. Dr. Dr. Dr. Hilarion Petzold)

## SUCHT MACHT KRANK, BETROFFENE UND ANGEHÖRIGE!

Wir sind davon überzeugt, dass Angehörigenarbeit einen wesentlichen und wertvollen Therapiebeitrag leisten kann, deshalb beziehen wir die Angehörigen - das Einverständnis der Rehabilitand\*innen vorausgesetzt - so intensiv wie möglich in die Therapie mit ein. Dies kann den/die Partner\*in, das Kind, die Eltern oder auch enge Freunde beinhalten.



## ZENTRALE ZIELE UND WICHTIGE THEMEN IM SEMINAR:

- ◆ Krankheitsverständnis einer Suchterkrankung: Was genau ist die Sucht?
- ◆ Wie kann eine Familie/ein Paar mit der Abhängigkeitserkrankung umgehen?
- ◆ „Was ist die sogenannte Co-Abhängigkeit und wie kann man ihr entgegen wirken?“
- ◆ Kommunikationsstil: Ich will verstanden werden, was soll ich tun?
- ◆ Wie kann eine Rückfallprophylaxe aussehen?
- ◆ Nachsorgegruppen: Was ist das?
- ◆ Partnerschafts- und Familienkonflikte: Wie erkenne ich sie und was können wir tun?
- ◆ Risikosituationen: Gibt es Auswege?
- ◆ Willkommen in der Gefühlswelt: Wie geht man mit Hilflosigkeit, Scham, Ärger und Schuld um?
- ◆ Zukunftsvisionen erarbeiten und gemeinsame Ziele finden.
- ◆ Welche Vereinbarungen finden wir für unser gemeinsames Leben?
- ◆ Mögliche Risikosituationen definieren und Auswege finden.
- ◆ Verbessertes Verständnis der Rehabilitand\*innen für die Situation der Partner/Angehörigen erarbeiten.
- ◆ Kommunikationsprobleme erkennen und mildern.



## PARTNER- UND ANGEHÖRIGENSEMINAR, WAS IST DAS EIGENTLICH?

Das Partner- und Angehörigenseminar ist ein Seminar für Rehabilitand\*innen und ihre Partner\*innen/Angehörigen.

Wir möchten Ihnen mit dem Seminar die Möglichkeit bieten, in einer vertrauensvollen Atmosphäre mit den wichtigsten Bezugspersonen wie z.B. Eltern, Kinder, (Ehe-) Partner\*in ins Gespräch zu kommen.

Das Seminar wird von zwei erfahrenen Bezugstherapeut\*innen geleitet und findet regelmäßig, jeweils über zwei Tage, in der salus klinik Hürth statt.